Inhaltsverzeichnis

		Seite
Vorwort		4
Methodisch-didaktische Hinweise		5
Texte		**6 - 69**
1	Nina, der Goldfisch	6 - 11
2	Vom Wünschen und Brauchen	12 - 17
3	Storchenalarm	18 - 23
4	Erwachsene haben immer Recht	24 - 29
5	Die Neue	30 - 32
6	Eine Frage des Gewissens	33 - 37
7	Ich bin doch kein Baby mehr	38 - 43
8	Instrumentenkarussel	44 - 49
9	Ferien auf dem Bauernhof	50 - 53
10	Der Supersprung	54 - 59
11	Tschüss, Oma	60 - 64
12	Schon wieder eine Klassenarbeit	65 - 69
	Die Lösungen	70 - 80

VORSCHAU

Lesetraining in drei Niveaustufen
3. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 953

KOHL VERLAG

netzwerk lernen

zur Vollversion

Vorwort

Den Bildungsplänen aller deutschsprachigen Länder ist der Kerngedanke gemeinsam, dass schulisches Lernen auf Sprach- und Schriftsprachverständnis der Schüler basiert. Diese Lesefähigkeit der Schüler steigert sich dabei gerade in den ersten Schuljahren immens: Vom Beginn des Schriftspracherwerbs hin zum Erlesen komplexer Texte und Zusammenhänge schon wenige Schulmonate oder -jahre später.

Dieser Lernfortschritt geschieht mit teils großen Unterschieden im Tempo und mit häuslicher Unterstützung in sehr unterschiedlichem Maß. Die Lesetexte dieses Bandes tragen diesem Umstand durch Differenzierung sowohl in der Textmenge als auch in Schwierigkeit und Niveau der zu bearbeitenden Aufgaben Rechnung. Alle Lesetexte sind für Sie in drei Niveaustufen vorbereitet, sodass Sie ohne großen Aufwand Ihren Unterricht binnendifferenziert gestalten können. Für das Vorbereiten effektiven und erfolgreichen Unterrichts wird Ihnen dies sicherlich eine wertvolle Hilfe sein.

Die inhaltlich gleichen Vorlagen sind stets in folgenden Niveaustufen verfasst:

– Niveau ⊙ ⇨ grundlegendes Niveau
– Niveau ! ⇨ mittleres Niveau
– Niveau ★ ⇨ erweitertes Niveau

Die Themen der Lesetexte entsprechen der Interessenwelt der Schüler und motivieren diese zum Lesen und anschließenden Lösen der Übungsaufgaben. Zu jedem Lesetext finden Sie im Anschluss dem Leistungsvermögen entsprechende Übungsaufgaben in unterschiedlichster Form. Langeweile und Routine treten so auch bei weniger begeisterten Lesern nicht auf! Auch die Abfolge der Lesetexte ist am Schwierigkeitsgrad orientiert, d.h. je weiter hinten im Band, desto schwieriger sind die Lese- und Übungsaufgaben. Zur erleichterten Überprüfung finden sich am Ende die entsprechenden Lösungen in kompakter Form, sodass diese bei Bedarf auch zur Selbstkontrolle eingesetzt werden können.

Viel Spaß und Erfolg beim Einsatz der vielfältigen Texte wünschen Ihnen das

Autorenteam des Kohl-Verlages

VORSCHAU

Lesetraining in drei Niveaustufen
3. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 953

netzwerk lernen

zur Vollversion

Methodisch-didaktische Hinweise

Die Lesetexte dieses Bandes eignen sich für verschiedene Einsatzmöglichkeiten während Ihres Unterrichtes, zum Üben zuhause oder auch für die Anwendung in Wochenplänen, Lerntheken oder als Ergänzungsmaterial für schnelle Lerner, aber auch als Fördermaterial für schwächere Leser. Hierzu kann unter Umständen auch der Einsatz in einer höheren oder auch niedrigeren Klassenstufe sinnvoll sein. Die Themen passen zu einem Einsatz entsprechend aktueller Bedürfnisse des Klassenverbandes oder auch zu Unterrichtsinhalten der einzelnen Fächer, sind aber auch losgelöst einsetzbar, wenn Sie schlicht und einfach Bedarf für Lesetraining in Ihrer Klasse haben.

Recht einfach und schnell bietet es sich an, die einzelnen Niveaustufen eines Textes zum Beispiel zu laminieren, rückseitig die Lösungen zu befestigen und das Ganze als Lernkartei zur Selbstkontrolle zu verwenden. Eine weitere Möglichkeit wäre, die Lesearbeitsblätter zur Bearbeitung zu kopieren und die Lösungen separat (z.B. am Lehrerarbeitsplatz zur Abholung) zu deponieren, um so den Arbeitsfortschritt zu überwachen.

Alternativ kann man den Lesetext abtrennen und z.B. als Hausaufgabe mitgeben, sodass die Bearbeitung der Aufgabe erst in der Folgestunde erfolgt. Ebenso geht es umgekehrt, sodass die Bearbeitung der Aufgaben zuhause oder später erfolgt. So können Sie das Leseverständnis des selbstständigen Lesens und die Merkfähigkeit Ihrer Schüler trainieren und überprüfen.

Die Übungsaufgaben zu den Texten sind vielfältig und trainieren neben den Lesefertigkeiten und dem -verständnis auch sprachliche Fähigkeiten.

Es gibt in diesem Werk eine Vielzahl weiterer Aufgaben wie z.B. das Ordnen von Aussagen in die logisch richtige Abfolge, das Finden passender Nomen, Verben, Adjektive, das Zuordnen zu passenden Wortfamilien und das Lösen von Kreuzworträtseln, die mit Abwechslung und verschiedenen Zugangsweisen die Lesekompetenz Ihrer Schüler fördert.

VORSCHAU

Lesetraining in drei Niveaustufen
3. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 953

netzwerk lernen

zur Vollversion

1. Nina, der Goldfisch

Heute fand der große Schwimmwettbewerb statt. In der Schwimmhalle herrschte ein wildes Durcheinander. Die Zuschauer jubelten und feuerten ihre Favoriten an.

Nina versuchte sich auf ihren nächsten Wettkampf zu konzentrieren. Sie atmete tief ein und aus. Dann war es so weit und Ninas Gruppe wurde aufgerufen: „Als nächstes sehen Sie die Endausscheidung der Mädchen!“

Jetzt galt es! Nina war fürchterlich nervös. Ihre Knie zitterten sogar. Ihr Trainer Bert klopfte ihr auf die Schulter: „Mach dir keine Sorgen, Nina. Du hast fleißig für diese Meisterschaft trainiert. Du schaffst das!“

Angespannt stellte sich Nina auf den Startblock. Sie konzentrierte sich auf das Startsignal. Da! Nina stieß sich kräftig ab und machte die ersten Schwimmzüge. Sie schaltete alle Gedanken ab und kraulte durch das Becken. Nicht einmal die lauten Rufe der Zuschauer nahm Nina wahr. Sie konzentrierte sich völlig auf das Schwimmen. Kurz vor dem Beckenrand gab sie noch einmal alles. Voll mit Adrenalin schlug Nina am Beckenrand an und riss die Arme hoch.

Sie hatte es geschafft! Lauter Jubel ertönte. Ihr Trainer Bert rief: „Das war sensationell, Nina!“

Aufgabe 1

Vervollständige die Sätze sinnvoll.
Achte dabei auf das, was du im Text gelesen hast.

a) Nina konzentrierte sich auf... _____

_____

_____

b) Als Nina auf dem Startblock stand, wartete... _____

_____

c) Nina schaltete alle Gedanken ab und konzentrierte sich auf das Schwimmen,

deshalb... _____

_____

VORSCHAU

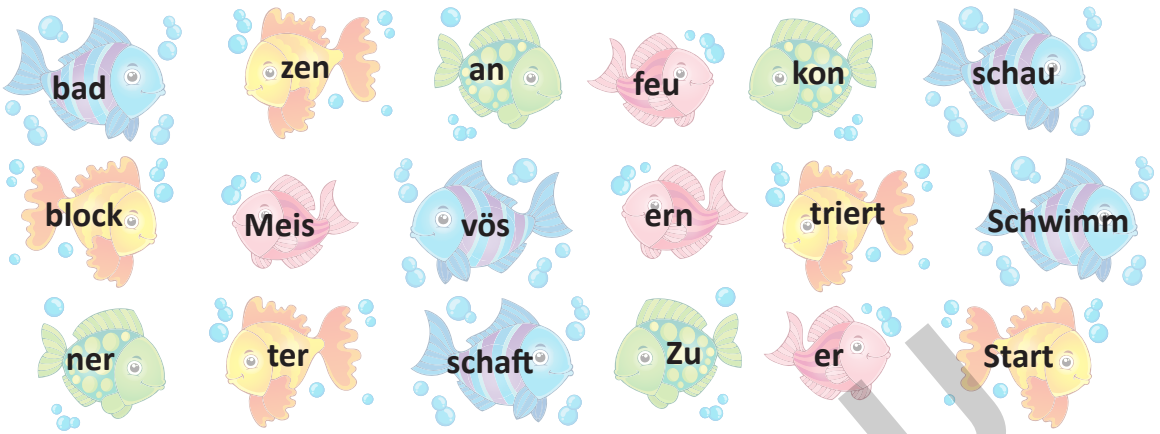
Lesetraining in drei Niveaustufen
3. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 953
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

1. Nina, der Goldfisch

Aufgabe 2

Setze die 7 Begriffe aus dem Text wieder richtig zusammen.



a) _____ b) _____

c) _____ d) _____

e) _____ f) _____

g) _____

Aufgabe 3

Die folgenden Sätze erklären dir einen Begriff aus dem Text. Schreibe das passende Wort dazu.

a)	Schwimmer können sich mit dieser Technik schnell im Wasser fortbewegen. Sie haben dabei einen schnellen Beinschlag und bewegen die Arme abwechselnd über den Kopf durch das Wasser.	
b)	Besonders im Sport bezeichnet man so den Kampf um die beste Leistung.	
c)	Hat dein Körper Stress oder große Aufregung, schüttet er das Hormon aus. Es lässt unter anderem das Herz schneller schlagen und macht dich für einige Zeit leistungsfähiger.	
d)	Dieser Begriff für einen Anwärter auf den Sieg stammt von dem lateinischen Wort *„favere“* (begünstigen) ab.	

VORSCHAU

Lesetraining in drei Niveaustufen
3. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 953
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

1. Nina, der Goldfisch

!

„Schneller, schneller!“ In der Schwimmhalle herrschte ein wildes Durcheinander. Die Zuschauer jubelten den Schwimmern zu. Nina kuschelte sich in ein Handtuch. Sie atmete tief ein und versuchte sich auf ihren nächsten Wettkampf zu konzentrieren.

Dann waren die Jungs fertig und Ninas Gruppe wurde aufgerufen: „Als nächstes sehen Sie die Endausscheidung der Mädchen!“

Jetzt galt es! Ninas Knie zitterten und in ihrem Bauch kribbelte es. Sie zog ein letztes Mal den Badeanzug zurecht. Nina war sehr nervös, aber ihr Trainer Bert klopfte ihr auf die Schulter: „Mach dir keine Sorgen, Nina. Du hast fleißig für diese Meisterschaft trainiert und bist top in Form. Das packst du!“ Angespannt stellte sich Nina auf den Startblock und nahm ihre Position ein. Sie konzentrierte sich auf das Startsignal.

Da! Nina stieß sich kräftig ab und tauchte in das Wasser ein. Wie ein wendiger Fisch machte sie die ersten Schwimmzüge. Wie eine kräftige Maschine kraulte Nina durch das Becken und teilte das Wasser. Jetzt waren alle ihre Gedanken völlig abgeschaltet und auch die Rufe der Zuschauer nahm Nina nicht mehr wahr. Sie konzentrierte sich völlig auf das Schwimmen. Da kam schon der Beckenrand in Sicht. Nina gab noch einmal alles. Voll mit Adrenalin schlug Nina am Beckenrand an und riss die Arme hoch.

Die Zuschauer jubelten und Nina fühlte sich wie im Traum. Sie hatte es geschafft! Glücklich stieg Nina aus dem Becken und ihr Trainer Bert rief: „Das war sensationell, Nina!“

VORSCHAU

Aufgabe 1

Ordne die Sätze und schreibe die Zahlen 1 bis 5 davor.
Finde selbst einen kurzen Satz zum Schluss der Geschichte.

	Sie ist sehr nervös. Ninas Beine zittern und ihr Bauch fühlt sich auch komisch an.
	Voll mit Adrenalin gibt Nina kurz vor dem Beckenrand noch einmal alles. Sie schlägt am Beckenrand an.
	Nina hat heute einen wichtigen Schwimmwettkampf. Sie kann sogar die Meisterschaft gewinnen.
	Ninas Trainer Bert macht ihr Mut. Er ist sicher, dass Nina gewinnen kann.
	Als das Startsignal kommt, springt Nina ins Becken und krault los. Sie kann sich ganz auf das Schwimmen konzentrieren.
6	

Lesetraining in drei Niveaustufen
3. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 953
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

1. Nina, der Goldfisch

!

Aufgabe 2

Hier findest du die Grundform von Verben aus dem Text. Dort wurden sie angepasst an die Personen und an die Zeit. Trage die Verben in der Form in die Tabelle ein, in der sie im Text stehen.

a) herrschen		**e)** sich abstoßen	
b) kuscheln		**f)** wahrnehmen	
c) sein		**g)** anschlagen	
d) ziehen		**h)** steigen	

Aufgabe 3

Verbinde die richtigen Satzteile.

a)	Nina atmete tief ein...	○	○ ...machte sie die ersten Schwimmzüge.	**1.**
b)	Nina war sehr nervös,...	○	○ ...schlug Nina am Beckenrand an.	**2.**
c)	In der Schwimmhalle herrschte...	○	○ ...und versuchte sich zu konzentrieren.	**3.**
d)	Die Zuschauer jubelten...	○	○ ...und Nina fühlte sich wie im Traum.	**4.**
e)	Wie ein wendiger Fisch...	○	○ ...ein wildes Durcheinander.	**5.**
f)	Voll mit Adrenalin...	○	○ ...aber ihr Trainer klopfte ihr auf die Schulter.	**6.**

VORSCHAU

Lesetraining in drei Niveaustufen
3. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 953
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

1. Nina, der Goldfisch

★

„Los, los!“ „Schneller, schneller!“ In der Schwimmhalle tönte der Lärm und es herrschte ein wildes Durcheinander. Nina stand still am Rand der Halle und kuschelte sich in ein Handtuch. Sie atmete tief ein und versuchte sich auf ihren nächsten Wettkampf zu konzentrieren.

Die Jungs waren fertig, die erste Ansage ertönte: „Im nächsten Durchgang erfolgt die Endausscheidung der Mädchen!“ Jetzt galt es! Ninas Knie zitterten doch etwas. In ihrem Bauch fühlte es sich an, als ob darin tausende kleine, zappelige Fische umherschwimmen würden. Nina zog ein letztes Mal den Badeanzug zurecht. Hoffentlich klappte alles! Bert, ihr Trainer, kam zu ihr und klopfte ihr auf die Schulter: „Mach dir keine Sorgen, Nina. Du hast fleißig für diese Meisterschaft trainiert und bist top in Form. Das packst du!“

Das hatte gut getan und sie wurde schon etwas ruhiger. Nina stellte sich auf den Startblock, nahm ihre Position ein und horchte konzentriert auf das Startsignal. Da! Jetzt galt es!

Nina stieß sich kräftig ab, tauchte in das Wasser ein und machte wie ein schlanker, wendiger Fisch die ersten Schwimmzüge. Immer weiter, wie eine kräftige Maschine, kraulte sie durch das Becken und teilte das Wasser. Das Gedankenkarussell war jetzt völlig abgeschaltet und auch die Rufe der Zuschauer nahm Nina nicht mehr wahr. Jetzt zählte nur noch der Wettkampf. Nun kamen die letzten Meter. Nina gab noch einmal alles, obwohl ihre Muskeln schmerzten. Voll mit Adrenalin schlug Nina am Beckenrand an und riss die Arme hoch. Geschafft, sie hatte es geschafft! Lauter Jubel ertönte aus den Zuschauerreihen und Nina fühlte sich leicht und schwebend wie im Traum. Sie stieg mit zitternden Knien aus dem Becken und ihr Trainer Bert schrie: „Klasse, Nina, du warst spitze!“

VORSCHAU

Aufgabe 1

Stimmt das? Kreuze an.

		richtig	falsch
1.	Nina nimmt an der Vorausscheidung der Mädchen im Schwimmen teil.		
2.	Ninas Trainer Bert spricht ihr Mut zu.		
3.	Die Zuschauer lenkten Nina beim Schwimmen ab.		
4.	Mit kräftigen Zügen tauchte Nina durch das Becken.		
5.	Nach dem Sieg fühlte sich Nina leicht und schwebend.		

Lesetraining in drei Niveaustufen
3. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 953
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

1. Nina, der Goldfisch

Aufgabe 2

Zu jeder Reihe passt ein Begriff aus dem Text. Finde ihn und schreibe ihn dazu.

a)	Badehose	Badekappe	Badeschuhe	
b)	schwimmen	tauchen		
c)	Zuschauer	Schwimmhalle	Startsignal	

Aufgabe 3

Löse das Kreuzworträtsel.

a) Bert ist Ninas… .

b) Nina nimmt heute an einem … teil.

c) Hat ein Mensch Stress, wird … ausgeschüttet.

d) Nach dem Sieg kann Nina laut … .

e) Die Menschen, die beim Wettkampf am Rand stehen, nennt man … .

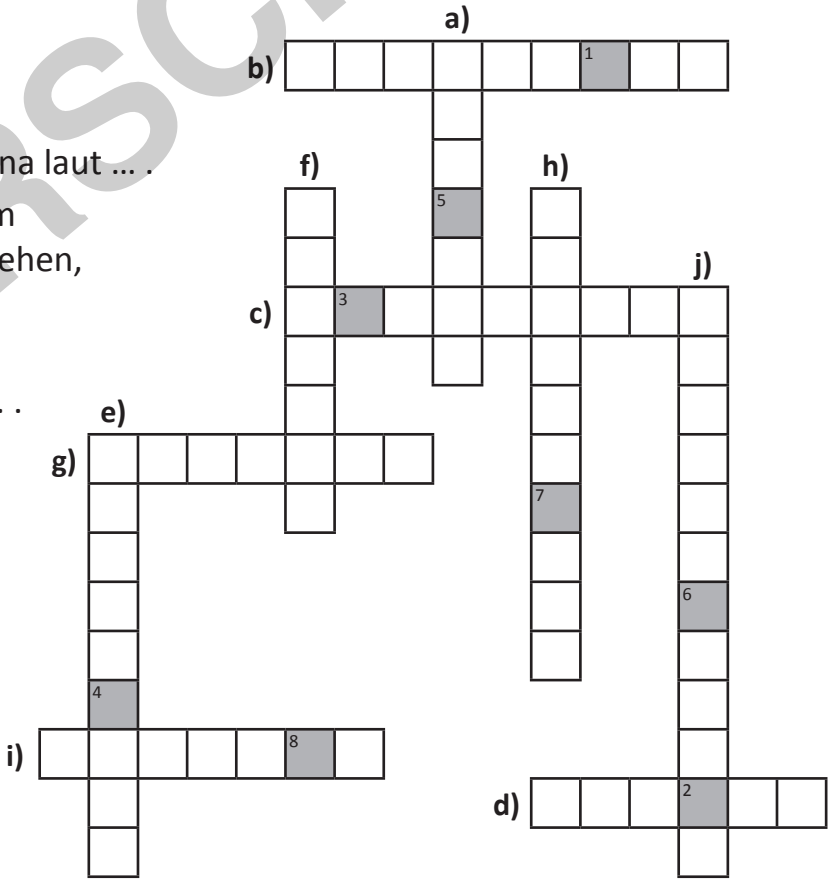
f) Die Schwimmtechnik Ninas nennt man das … .

g) Vor Aufregung … Ninas Knie.

h) Beim Beginn des Wettkampfes springt Nina vom … .

i) Vor und nach dem Schwimmen sollte man … .

j) Viele Schwimmer tragen eine Badehose, Badekappe und eine … .



Lösungswort:

VORSCHAU

Lesetraining in drei Niveaustufen
3. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 953
KOHL VERLAG

netzwerk lernen

zur Vollversion

9. Ferien auf dem Bauernhof

Bei Familie Weber geht es heute chaotisch zu. Alle packen ihren Koffer für den Urlaub. Nils stopft gerade seine Kleidung in seinen Koffer und steckt noch Fernglas und Kescher dazwischen. Er drückt kräftig auf den Deckel und zerrt am Reißverschluss. „Oh nein!“, stöhnt Nils’ Mama, als sie ins Zimmer kommt. Sie lacht dabei aber zum Glück. Als endlich das Auto gepackt ist, seufzt Nils’ Mama erleichtert auf. „Puh, jetzt beginnt der Urlaub auch für mich!“

Seit Nils drei Jahre alt war, verbringen die Webers ihre Ferien auf einem Bauernhof an der Ostsee. Zusammen mit den Hofkindern Felix, Laura und Jan sind die Ferien für Nils immer ein großes Abenteuer. Sie bauen sich Höhlen im Heu und dürfen darin übernachten. Aber auch beim Füttern der Tiere, beim Baden in der Ostsee und beim Grillen von Würstchen über dem Lagerfeuer vergeht die Zeit wie im Flug.

Am letzten Ferientag ist Nils schlecht gelaunt. Als Laura draußen nach ihm ruft, reagiert er zunächst nicht. Erst nach dem dritten Rufen trottet er nach draußen. Er staunt, als alle versammelt im Hof stehen. „Lieber Nils, damit du immer wieder zu uns kommen musst, haben wir eine Überraschung für dich.“ Wie auf Kommando kommen Felix und Jan mit einem zappelnden Kalb um die Ecke. Es ist schwarz-weiß gefleckt und zappelt am Strick. Nils wird Pate des frechen Kälbchens. Er soll sogar einen Namen aussuchen. Als Nils dann mit seinen Eltern ins Auto steigt, ist er zwar traurig, aber weiß ja nun, dass er regelmäßig wiederkommen muss. Als Pate muss er sich schließlich um seine Mia kümmern!

Aufgabe 1

Setze die richtigen Wörter in den Lückentext ein.

tolle • Traumurlaub • Fohlens • Bauernhof • egal • Kleidung • Glück

Ferien auf dem _____ sind für viele Kinder ein besonderes Erlebnis. Die Bauern bieten für ihre Feriengäste oft _____ Sachen an: Mitfahren auf dem Traktor, Tiere füttern oder wenn du viel _____ hast, erlebst du vielleicht auch die Geburt eines Kälbchens oder eines _____.

Auf dem Bauernhof ist es auch _____, wenn du nicht immer die vornehmste _____ trägst. Das findet auch Nils toll. Für ihn und viele andere Kinder sind Ferien auf dem Bauernhof ein echter _____!

Aufgabe 2

Wie heißen die Tierkinder? Verbinde passende Wörter und Bilder.

a)	Kuh	○	○	Welpe
b)	Sau	○	○	Ferkel
c)	Henne	○	○	Kalb
d)	Reh	○	○	Küken
e)	Hündin	○	○	Kitz

VORSCHAU

Lesetraining in drei Niveaustufen – 3. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 953
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

9. Ferien auf dem Bauernhof

In der Wohnung der Familie Weber herrscht heute Ausnahmezustand. Nils wirft gerade hektisch T-Shirts in seinen Koffer und steckt noch Fernglas und Kescher dazwischen. Er drückt kräftig auf den Deckel und zerrt am Reißverschluss des Koffers. „Oh nein!“, stöhnt Nils’ Mama, als sie mit einem Arm frisch gewaschener Handtücher ins Zimmer kommt. Da sie dabei aber lacht, weiß Nils, dass er kein wirkliches Donnerwetter zu befürchten hat. Als endlich das Auto gepackt ist, seufzt Nils’ Mama erleichtert auf. „Puh, jetzt beginnt der Urlaub auch für mich!“

Seit Nils drei Jahre alt war, verbringen die Webers ihre Ferien auf einem Bauernhof an der Ostsee. Für Nils ist die Ferienzeit zusammen mit den Hofkindern Felix, Laura und Jan immer ein großes Abenteuer. Sie bauen sich Höhlen im Heu und dürfen darin sogar übernachten. Aber auch beim Füttern der Tiere, beim Baden in der Ostsee und beim Grillen von Würstchen über dem Lagerfeuer vergeht die Zeit wie im Flug.

Am letzten Ferientag ist die Stimmung auf dem Hof sehr gedrückt. Missmutig packt Nils seinen Koffer. Als Laura draußen nach ihm ruft, reagiert er zunächst nicht. Erst nach dem dritten Rufen trottet er nach draußen. Er staunt, als alle versammelt im Hof stehen. „Lieber Nils, es ist auch für uns schade, wenn die Ferien zu Ende gehen. Aber damit du immer wieder zu uns kommen musst, haben wir eine Überraschung für dich.“ Wie auf Kommando kommen Felix und Jan mit einem zappelnden Kalb am Strick um die Ecke. Es ist schwarz-weiß gefleckt und wurde sogar mit einer roten Schleife um den Hals geschmückt. Nils wird Pate des frechen Kälbchens und soll sogar einen Namen aussuchen. Er nennt die kleine Kuh Mia und ist sehr stolz. Als er dann mit seinen Eltern ins Auto steigt, ist er zwar traurig, aber weiß ja nun, dass er regelmäßig wiederkommen muss. Als Pate muss er sich schließlich um seine Mia kümmern!

Aufgabe 1

Setze die richtigen Wörter aus dem Text in den Lückentext ein.

Die _____ auf dem _____ gehen immer viel zu schnell vorbei. Am letzten Ferientag ist deshalb Nils’ _____ auch sehr mies. Doch die tolle _____ rettet diese. Nils kann es kaum glauben, dass er _____ für das Kalb _____ werden soll. Jetzt freut er sich sicherlich noch viel mehr darauf, in den Ferien _____.

Aufgabe 2

a) *Wie heißen die Tierkinder? Schreibe den richtigen Namen darunter.*
b) *Wie heißen die Mütter? Finde die richtigen Begriffe aus den Silben und ordne sie zu.*

_____ _____ _____ _____ _____

_____ _____ _____ _____ _____

Hün • din • Kuh • Ru

VORSCHAU

Lesetraining in drei Niveaustufen – 3. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 953
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

9. Ferien auf dem Bauernhof ★

Hektisch wirft Nils T-Shirts in seinen Koffer und steckt noch sein Fernglas und seinen Kescher dazwischen. Dass ein Hosenbein seitlich rausschaut, macht ihm nichts aus. Er drückt kräftig auf den Deckel und zerrt am Reißverschluss des Koffers.

„Oh nein!“, stöhnt Nils’ Mama, als sie mit einem Arm frisch gewaschener Handtücher ins Zimmer kommt. „Mensch Nils, wir fahren zwar nur auf den Bauernhof, aber einigermaßen ordentlich sollten deine Kleider wenigstens ankommen.“ Da sie dabei aber lacht, weiß Nils, dass er kein wirkliches Donnerwetter zu befürchten hat.

Gemeinsam schaffen sie es dann glücklicherweise auch, den vollgepackten Koffer zu schließen. Er sieht zwar aus wie eine Schildkröte vor dem Platzen, aber zu ist zu.

Als dann endlich auch noch alle Koffer, Taschen und Gummistiefel ins Auto gepackt sind und sich die Türen hinter Familie Weber schließen, seufzt Nils’ Mama erleichtert auf. „Puh, jetzt beginnt der Urlaub auch für mich!“

Wie jeden Sommer fahren die Webers auf einen Bauernhof an die Ostsee. Seit Nils drei Jahre alt war, verbringen sie dort eine tolle Zeit mit den Bauersleuten Tina und Ole und deren Kindern Felix, Jan und Laura. Mittlerweile sind sie sogar schon Onkel Ole und Tante Tina für Nils geworden. Für die Kinder ist die Ferienzeit immer ein großes Abenteuer. Sie bauen sich Höhlen im Heu und dürfen darin sogar übernachten. Das ist besonders für Nils ein Höhepunkt der Ferien. Aber auch beim Füttern der Schafe und Rinder, beim Baden in der Ostsee und beim Grillen von Würstchen über dem Lagerfeuer vergeht die Zeit wie im Flug. Nils Mama stöhnt meist nur noch die ersten Tage über den verdreckten und nach Stall riechenden Nils, danach kapituliert sie und genießt die ruhigen Stunden im Obstgarten. Dort kann sie sich auf den Liegestuhl legen, in Ruhe einen guten Krimi lesen und wird oft von Tina mit einem selbstgemachten Eistee verwöhnt.

Am letzten Ferientag ist die Stimmung auf dem Hof allerdings sehr gedrückt. Missmutig packt Nils seinen Koffer und grummelt vor sich hin. Deshalb reagiert er zunächst auch nicht, als Laura draußen nach ihm ruft. Erst nach dem dritten Rufen trottet er nach draußen und staunt, als die ganzen Hofbewohner versammelt neben dem Auto der Familie Weber stehen. „Lieber Nils, schau doch nicht so grimmig. Es ist auch für uns schade, wenn die Ferien zu Ende gehen. Aber damit du auch die nächsten Jahre immer wieder zu uns kommen musst, haben wir eine Überraschung für dich.“ Wie auf Kommando kommen Felix und Jan mit einem zappelnden Kalb am Strick um die Ecke. Es ist schwarz-weiß gefleckt und wurde von den Jungs sogar mit einer roten Schleife um den Hals geschmückt. Nils` wird Pate des frechen Kälbchens uns soll sogar einen Namen aussuchen. Er nennt die kleine Kuh Mia und ist sehr stolz. Als er dann mit seinen Eltern ins Auto steigt, ist er zwar traurig, aber weiß ja nun, dass er regelmäßig wiederkommen muss. Als Pate muss er sich schließlich um seine Mia kümmern!

VORSCHAU

Lesetraining in drei Niveaustufen 3. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 953
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion

9. Ferien auf dem Bauernhof ★

Aufgabe 1

Beantworte die folgenden Fragen zum Text in vollständigen Sätzen.

a) Wer gehört zur Familie des Bauern?

_____

_____

_____

b) Was ist damit gemeint, dass Nils Mama „kapituliert“?

_____

_____

_____

c) Wieso ist sich Nils sicher, dass er zukünftig wiederkommen wird?

_____

_____

_____

Aufgabe 2

Was ist gemeint? Löse das Rätsel und schreibe den Begriff dazu.

a)	Ich bin kein Einzelkind und habe auf einen Schlag bis zu acht Geschwister. Meine Haut ist glatt und trägt harte Borsten. Ich fresse alles, sogar Fleisch. Zur Tragezeit meiner Mutter sagt man, dass sie drei Monate, drei Wochen und drei Tage dauert.	_____
b)	Ich bin ein großes Arbeitsgerät und komme im Sommer zum Einsatz. Oftmals bin ich so breit, dass Autos mir auf der Straße ausweichen müssen. Im Sommer siehst du wie ich Getreide oder Mais schneide und Körner und Halme trenne. Über ein großes Rohr fallen die Körner dann heraus.	_____
c)	Ich bin eine beliebte Pflanze in vielen Ländern der Welt. Mein Stängel wächst eher hoch, sodass es sogar Labyrinthe aus mir gibt. Meine Körner wachsen in einem Kolben und werden für viele verschiedene Sachen verwendet. Im Kino lieben viele Menschen meine Körner als Popcorn.	_____

VORSCHAU

Lesetraining in drei Niveaustufen – 3. Schuljahr – Bestell-Nr. P11 953
KOHL VERLAG

netzwerk lernen
zur Vollversion